

Modul 7.1 Praxis der Politik I

Semester	7. Semester
Modulverantwortliche/r	Beate Zimpelmann
Kompetenzziele des Moduls	Die Studierenden sind in der Lage, für berufsrelevante konzeptionelle Aufgaben in einem Handlungsfeld die sich aus den Herausforderungen der Mehrebenenverflechtung ergeben, unter Anwendung der im Studium erworbenen Kompetenzen praxisorientierte Lösungen zu entwickeln bzw. vorhandene Konzepte zu evaluieren.
Lehrinhalte	Projektförmige Anwendung theoretischer Kenntnisse in den Handlungsfeldern Regionalpolitik, Nachhaltigkeit, Partizipation oder Arbeits- und Sozialpolitik auf aktuelle praxisorientierte Forschungs-, Entwicklungs- oder Politikberatungsaufgaben, z.B. in Form von zu konzipierenden Tagungen oder Entwicklungsprojekten, Evaluierungen oder Gutachten.
Modulart	Pflichtmodul
Lehr- und Lernmethoden	Seminar und modulbezogene Übung
Prüfungsform / Prüfungs-dauer	Projektarbeit oder Hausarbeit oder Referat mit Ausarbeitung
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit	ISPM
Studentische Arbeitsbelastung	60 + 120
Präsenzstudium	60 + 15
Selbststudium	120
ECTS-Punkte	6
Dauer und Häufigkeit des Angebots	Einmal im Wintersemester / 15 Termine
Unterrichtssprache	Deutsch
Literatur	Die Literatur wird regelmäßig aktualisiert und den Studierenden jeweils zum Beginn der Lehrveranstaltungen zur Verfügung gestellt.

Lehrveranstaltungen		
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Silke Bothfeld, Winfried Osthorst, Beate Zimpelmann	Praxis der Politik I	4
Silke Bothfeld, Winfried Osthorst, Beate Zimpelmann	Modulbezogene Übung	1

Modul 7.2 Praxis der Politik II

Semester	7. Semester
Modulverantwortliche/r	Silke Bothfeld
Kompetenzziele des Moduls	Die Studierenden sind in der Lage, für berufsrelevante konzeptionelle Aufgaben in einem Handlungsfeld die sich aus den Herausforderungen der Mehrebenenverflechtung ergeben, unter Anwendung der im Studium erworbenen Kompetenzen praxisorientierte Lösungen zu entwickeln bzw. vorhandene Konzepte zu evaluieren.
Lehrinhalte	Projektförmige Anwendung theoretischer Kenntnisse in den Handlungsfeldern Regionalpolitik, Nachhaltigkeit, Partizipation oder Arbeits- und Sozialpolitik auf aktuelle praxisorientierte Forschungs-, Entwicklungs- oder Politikberatungsaufgaben, z.B. in Form von zu konzipierenden Tagungen oder Entwicklungsprojekten, Evaluierungen oder Gutachten.
Modulart	Pflichtmodul
Lehr- und Lernmethoden	Seminar und modulbezogene Übung
Prüfungsform / Prüfungs-dauer	Projektarbeit oder Hausarbeit oder Referat mit Ausarbeitung
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit	ISPM
Studentische Arbeitsbelastung	60 + 120
Präsenzstudium	60 + 15
Selbststudium	120
ECTS-Punkte	6
Dauer und Häufigkeit des Angebots	Einmal jährlich im Wintersemester / 15 Termine
Unterrichtssprache	Deutsch
Literatur	Die Literatur wird regelmäßig aktualisiert und den Studierenden jeweils zum Beginn der Lehrveranstaltungen zur Verfügung gestellt.

Lehrveranstaltungen		
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Silke Bothfeld, Winfried Osthorst, Beate Zimpelmann	Praxis der Politik II	4
Silke Bothfeld, Winfried Osthorst, Beate Zimpelmann	Modulbezogene Übung	1

Modul 7.3 Politikberatung und politische Kampagnen

Semester	7. Semester
Modulverantwortliche/r	Winfried Osthorst
Kompetenzziele des Moduls	Die Studierenden können ihre Problemlösungs- und Beratungskompetenzen nutzen, um Kommunikation in demokratischen Systemen bzw. zwischen Akteuren zu gestalten, zu analysieren und beratend zu evaluieren.
Lehrinhalte	Politikberatungsfunktionen, typische intermediäre Organisationen (insbesondere Verbände), Rezeption und Wirkung medialer Politikvermittlung; Funktionsweisen politischer Kampagnen; Kampagnenpolitik, Praxisbeispiele
Modulart	Pflichtmodul
Lehr- und Lernmethoden	Seminaristischer Unterricht und modulbezogene Übung
Prüfungsform / Prüfungs-dauer	Hausarbeit oder Klausur (120 Minuten) oder Referat mit Ausarbeitung oder mündliche Prüfung (30 Minuten)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
Verwendbarkeit	ISPM
Studentische Arbeitsbelastung	60 + 120
Präsenzstudium	60 + 15
Selbststudium	120
ECTS-Punkte	6
Dauer und Häufigkeit des Angebots	Einmal jährlich im Wintersemester / 15 Termine
Unterrichtssprache	Deutsch
Literatur	Die Literatur wird regelmäßig aktualisiert und den Studierenden jeweils zum Beginn der Lehrveranstaltungen zur Verfügung gestellt.

Lehrveranstaltungen		
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
N.N.	Politikberatung und politische Kampagnen	4
N.N.	Modulbezogene Übung	1

Modul 7.4 Bachelorthesis mit BA-Kolloquium

Semester	7. Semester
Modulverantwortliche/r	Silke Bothfeld, Winfried Osthorst, Beate Zimpelmann
Kompetenzziele des Moduls	Die Studierenden haben unter wissenschaftlicher Begleitung in Form eines Kolloquiums ihre Abschlussarbeit (Bachelorthesis) erstellt. Sie sind in der Lage, empirische und konzeptionelle politikwissenschaftliche Probleme zu benennen, eine wissenschaftliche Fragestellung zu entwickeln und diese unter Anwendung der Techniken wissenschaftlichen Arbeitens zu bearbeiten. Die Studierenden können ihre Arbeit argumentativ gegen wissenschaftliche Kritik verteidigen
Lehrinhalte	Bachelor-Thesis mit BA-Kolloquium (Betreuung durch Lehrende): Mindestens einmalig werden alle Arbeiten in ihren jeweiligen Stadien zur wissenschaftlichen Diskussion gestellt; Reflexion des Entwicklungs- und Bearbeitungsprozesses, Fehlervermeidung, Verteidigung gegen wissenschaftliche Kritik.
Modulart	Pflichtmodul
Lehr- und Lernmethoden	Seminar
Prüfungsform / Prüfungs-dauer	Schriftliche Arbeit (Umfang von 40-50 Seiten), Bearbeitungsdauer 9 Wochen ab Anmeldung; Mündliche Verteidigung der Arbeit (30 bis 45 Minuten).
Voraussetzungen für die Teilnahme	Alle erlernten Kenntnisse des bisherigen Studiums
Verwendbarkeit	ISPM
Studentische Arbeitsbelastung	60 + 300
Präsenzstudium	60
Selbststudium	300
ECTS-Punkte	12
Dauer und Häufigkeit des Angebots	Einmal im Wintersemester / 15 Termine
Unterrichtssprache	Deutsch
Literatur	Die Literatur wird regelmäßig aktualisiert und den Studierenden jeweils zum Beginn der Lehrveranstaltungen zur Verfügung gestellt.

Lehrveranstaltungen		
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Silke Bothfeld, Winfried Osthorst, Beate Zimpelmann	Bachelorthesis	4